

Känguru-Wettbewerb

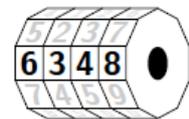


Im zweiten Jahr in Folge konnte der Känguru-Wettbewerb, ein Mathematikwettbewerb mit vielfältigen Multiple-Choice-Aufgaben zum Knobeln, Grübeln, Rechnen und Schätzen, nicht wie gewohnt durchgeführt werden, da in ganz Deutschland Distanz bzw. Wechselunterricht stattfand. Daher nahmen nur etwa 310.000 Schülerinnen und Schüler aus 5900 Schulen teil, was einem Drittel im Vergleich zu früheren Jahren entspricht. Es wurde den Schulen

freigestellt, in welcher Art und Weise sie den Schülerinnen und Schülern die Teilnahme ermöglichen. An unserem Gymnasium wurden die Aufgaben in der Schulcloud veröffentlicht. Trotz der besonderen Umstände nahmen 55 Schülerinnen und Schülern aus den Klassen 5 bis 10 teil und lösten die vielfältigen Aufgaben in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden am dritten Donnerstag im März, dem traditionellen Känguru-Wettbewerbstag, online von zu Hause aus. Ein paar Beispiele seien hier angeführt.

Ein Beispiel aus der 5./6. Klasse:

Bei Katis Fahrradschloss kann jede der 4 Stellen einzeln mit den Ziffern 0 bis 9 eingestellt werden. Kati hatte die richtige Kombination eingestellt und anschließend jede Ziffer in dieselbe Richtung und um gleich viele Ziffern gedreht. Nun ist 6348 zu sehen. Welche Ziffernfolge entspricht sicher nicht der ursprünglichen richtigen Kombination?



(A) 3015 (B) 1893 (C) 8560 (D) 4906 (E) 0782

Ein Beispiel aus der 9./10. Klasse:

An der Wasserrutsche warten 10 Kinder. Eine Rutschfahrt mit konstanter Geschwindigkeit dauert 1 Minute. Erreicht ein Kind das letzte Zehntel der Bahn, so springt die Ampel auf Grün und das nächste Kind rutscht sofort los. Nach welcher Zeit sind alle 10 Kinder unten angekommen?

(A) 9 min 18s (B) 9 min 6 s (C) 8 min 54 s (D) 8 min 30 s (E) 8 min 20 s

Wer beim Durchlesen der Beispiele Lust auf mehr Mathematik bekommen hat, der findet weitere Aufgaben auf www.mathe-kaenguru.de.

Alle beteiligten Schülerinnen und Schüler erhielten eine Urkunde, ein spannendes und herausforderndes Knotenpuzzle als "Preis für alle" und eine Broschüre mit den Aufgaben, Lösungen und weiteren Klobeleien.

Elf Schülerinnen und Schüler unserer Schule gehörten deutschlandweit zu den Besten und konnten sich über Bücher, Strategie- und Knobelspiele als Sonderpreise freuen. Zu ihren hervorragenden Leistungen gratulierte Schulleiterin Frau Feldkamp zusammen mit Frau Merkl und Herrn Kiermeier, den Organisatoren des Wettbewerbs, folgenden Schülerinnen und Schülern:

Ruben Strachwitz (5b), Valentina Bayer (5c), Marlene Hochstetter (5d), Hannah Schöfbeck (7a), Johanna Loibl (7b), Lukas Leibl (7c), Antonia Kiermeier (7c) und Katja Hackl (8a) jeweils zum 3. Preis, Jonas Huber (5a) und Maximilian Ruhstorfer (6a) zum 2. Preis und Markus Hellerer (10b) zu einem ausgezeichneten 1. Preis. Sophia Göttinger (6d) erhielt als Sonderpreis das Känguru-T-Shirt, mit welchem der weiteste „Kängurusprung“ der Schule gewürdigt wird, das heißt die größte Anzahl von aufeinanderfolgenden richtigen Antworten.

Mit dem Känguru-Wettbewerb soll jedes Jahr den Schülerinnen und Schülern eine mathematische Abwechslung sowie auch eine Herausforderung geboten und die Freude an der Mathematik geweckt werden.